

# **Pflichtenheft für die Ausrichter des SV Sparkassenversicherungscups Thüringen 2013**

Für die Durchführung und die Teilnahme an dieser Rennserie sind die Sportordnung, die Wettkampfbestimmungen, die Generalausschreibung und das Reglement für diese Rennserie maßgebend.

## **1. Bewerbung, Ausschreibung und Vorbereitung**

### **1.1 Bewerbung**

Die Bewerbung zur Durchführung eines Wettbewerbs muss vom Ausrichter an den Landesverband eingereicht werden.

### **1.2 Ausschreibung**

Die Ausschreibung erfolgt für jeden Wettbewerb einzeln im rad-net und im "RADSPORT" und muß mindestens 6 Wochen vor dem Durchführungstermin durch den Ausrichter über den Fachwart Rennsport an den Bund Deutscher Radfahrer angemeldet werden. Kosten der Ausschreibung gehen zu Lasten des Ausrichters.

### **1.3 Organisationsleiter**

Der Ausrichter benennt an den LV-Fachwart einen Organisationsleiter. Dieser ist Ansprechpartner des WAV für alle technischen Fragen zum Rennen.

## **2. Organisation im Start-/Zielbereich**

Vom Ausrichter müssen ein Zielrichterwagen und ein Org.-Büro gestellt werden, wo

- Lautsprecher und Übertragungsanlage
- Zielfoto oder -video
- Computeranlage mit Programm zur exakten Ergebnisauswertung
- leistungsfähiger Kopierer

untergebracht sind.

Der Ausrichter sorgt für einen Sprecher im Start-/Zielbereich.

## **3. Rennstrecke und Sicherheitsaspekte**

### **3.1 Sicherheit und Ausschilderung der Strecke**

Der Ausrichter sorgt für die Ausschilderung der Rennstrecke incl. Start/Ziel, Berg- und Sprintwertungen, ggf. der Anfahrtswege. Außerdem muss er Gefahrenstellen auf der Rennstrecke kenntlich machen.

### **3.2 Ärztliche Betreuung**

Der Ausrichter stellt und benennt für das Rennen einen Rennarzt, Sanitätspersonal und ein Sanitätsfahrzeug, das ggf. das Rennen begleitet.

## **4. Arbeit der Kampfrichter**

### **4.1 Einsatz von Kampfrichtern**

Vom Kampfrichterobmann des TRV werden der WAV und mindestens drei weitere Kampfrichter benannt. Kampfrichter aus der Umgebung haben dabei Vorrang. Der Einsatz weiterer Kampfrichter aus dem Landesverband ist zwischen Organisationsleiter und WAV abzustimmen. Mitglieder der Organisation des Rennens dürfen nicht dem Wettkampfausschuss angehören.

Der Ausrichter übernimmt die Kosten für die Kampfrichter nach den aktuellen Beschlüssen des TRV.

## **4.2 WA-Besprechung**

Die WA-Besprechung findet am Renntag ca. eine Stunde vor dem ersten Start statt. Neben den Kampfrichtern sollten der Organisationsleiter und andere mit Aufgaben im Rennen betraute Personen teilnehmen. Spätestens zur WA-Besprechung werden dem WAV die Fahrer & Fahrzeugliste der beim Rennen eingesetzten Fahrzeuge übergeben.

## **4.3 Nummernausgabe**

Die Startnummernausgabe steht unter der Leitung eines Kampfrichters. Sie muss spätestens eine Stunde vor Rennbeginn geöffnet sein und sollte 10 Minuten vor Rennbeginn geschlossen werden, um noch rechtzeitig vor dem Start eine aktuelle Startliste sowohl an die Kampfrichter als auch an den Sprecher verteilen zu können.

## **4.4 Rundentafeln und Glocke**

Auf einem Rundkurs und bei Schlussrunden sind Rundentafeln und Glocke vom Ausrichter zu stellen. Für die Rundenanzeige und Glocke ist ein Kampfrichter einzusetzen.

## **4.5 Übersetzungskontrolle**

Bei allen Cuprennen ist eine Übersetzungskontrolle in unmittelbarem Start/Zielbereich vorzubereiten. Sie steht unter Leitung eines Kampfrichters. Der Sprecher hat alle Sportler über Lautsprecher über Ort, Zeit und Modus der Kontrolle zu informieren.

# **5. Werbung, Siegerehrung und Ergebnisse**

## **5.1 Werberechte**

Die Werberechte behält der Ausrichter, wobei der TRV einen Sponsor, die SV Sparkassenversicherung, für die Cuprennen einbringt. Dem Sponsor werden Werbe- und Präsentationsmöglichkeiten im Rahmen der Veranstaltung eingeräumt (Aufsteller des SV Sparkassenversicherungscups Thüringen 2012 / Bande der SV Sparkassenversicherung). Ein Exklusivitätsrecht für die SV Sparkassenversicherung besteht nicht.

## **5.2 Ehrungen**

Der Rahmen der Siegerehrung muss der Bedeutung dieser wichtigen Rennserie entsprechen. Die Siegerehrungen erfolgen auf einem Siegerpodest mit Werbemöglichkeiten für den örtlichen Sponsor. Die Siegerehrungen übernimmt der Ausrichter zusammen mit dem örtlichen Sponsor:

- für die ersten sechs Sportler der Tageswertung
- für die Spitzenreiter der Cupwertung (Gesamt-Einzelwertung)

Der Ausrichter hat für alle Siegerehrungen Ehrengaben bereitzustellen.

## **5.3 Ergebnisse**

Der Ausrichter übermittelt das komplette Ergebnis in digitaler Form nach dem Rennende an das Fachorgan „Radsport“ ([team@rad-net.de](mailto:team@rad-net.de)) des BDR, sowie an die Geschäftsstelle des TRV ([info@radsport-thueringen.de](mailto:info@radsport-thueringen.de)).

Das vom WAV unterschriebene Ergebnis ist per FAX 0221 2587250 oder e-mail zu senden an:

- Redaktion Radsport Fax-Nr.: 0221- 2587250 oder e-mail : [radsport@sportverlag.de](mailto:radsport@sportverlag.de)
- M&K Online Consulting Ulrich Müller, Fax Nr.: 0 23 31-96 31 83 oder e-mail: [uli.mueller@cww.de](mailto:uli.mueller@cww.de)

## **6. Begleit- und Materialfahrzeuge**

In Rennen auf Rundkursen über 3km Länge können max. 3 Materialfahrzeuge zugelassen werden, für die der Ausrichter je zwei Nummern zur Kennzeichnung (hinter Front- bzw. Rückscheibe) zur Verfügung stellt.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, dass ein vom TRV gestellter, neutraler Materialwagen eingesetzt werden kann.

Die Fahrer der Materialwagen müssen in Besitz einer gültigen BDR-Lizenz als „sportlicher Leiter“ sein.

Alle weiteren im Rennen zugelassenen Fahrzeuge müssen durch den Ausrichter ebenfalls gekennzeichnet werden.

## **7. Anerkennung des Pflichtenheftes**

Mit der Unterschrift erkennt der Ausrichter die Bestimmungen des Pflichtenheftes 2013 des TRV e.V. vom 07.01.2013 für Veranstalter von Wettkämpfen im Rahmen des SV Sparkassenversicherungscups Thüringen 2013 an.

### **Ausrichter des SV Sparkassenversicherungscups Thüringen 2013**

in: \_\_\_\_\_

am: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Name Organisationsleiter

\_\_\_\_\_  
Ort und Datum

\_\_\_\_\_  
Stempel und Unterschrift Verein